

Ellefelder Bote

**Amts- und Informationsblatt
der Gemeinde Ellefeld**

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark,
Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Internet: www.ellefeld.de, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Heinrich Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Jürgen Hübner, Karlheinz Rieß, Horst Teichmann
und Peter Geiger. Erscheinungsfolge: monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

Jahrgang 2006

Mittwoch, den 3. Mai 2006

Nummer 5



Foto: Träger

Ein See im Frühling

Ich sehe einen schönen Laubwald.
Der Laubwald umrandet einen kleinen See.
Auf dem See ist ein kleines Ruderboot.
Ich finde, heute ist wunderbares Frühlingswetter.
Ich stehe im Schilf und sehe, dass sich im See
die schönen Laubbäume spiegeln.
Die Sonne lässt die Bäume glitzern.
Dann habe ich daran gedacht,
wie schön es einmal wäre,
mit dem Ruderboot um den See zu fahren.
Das wäre wunderbar. *Steven Schönfelder, Klasse 4, GS Ellefeld*

Die Natur

Ich fühle mich entspannt,
die Traurigkeit ist nun gebannt.
Ein sanfter Windhauch weht über den Teich,
die Natur ist ein schönes Reich.

*von Laura Wollrab, 10 J.
Klasse 4, Grundschule Ellefeld*



Entschuldigung

Aufgrund technischer Schwierigkeiten sind uns im Mitteilungsblatt Nr. 4 Fehler unterlaufen.

Wir bitten unsere Leser um Entschuldigung.



Der Verlag

Aus dem Rathaus wird berichtet

Das Ordnungsamt informiert:

Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten

Mit dem In-Kraft-Treten des **Elektro- und Elektronikgerätengesetzes** wird ab dem 01.01.2006 der Vogtlandkreis (KEV) kostenneutral Altgeräte zurücknehmen.

Die Abholung von Großgeräten wird durch das *Formular im Abfallwegweiser* oder über das *Internet* angemeldet.

Am Glascontainerstandplatz „Rathaus“ ist vom KEV für Kleinelektronikschrott und andere Kleinelektrogeräte ein *Depotcontainer* aufgestellt worden.

Dieser Container ist **nur für Kleingeräte**, hier bitte **keine** Großgeräte abstellen.

ACHTUNG!

Schadstoffmobil kommt!

- * kostenlose Annahme von Schadstoffen aus Haushalten (Altfarbe, Haushaltchemikalien, KFZ-Batterien, etc.)
- * alle Ortstermine im Tourenplan (Dateianhang)
- * weitere Details entnehmen Sie bitte dem Entsorgungswegweiser

Tourenplan:

175	AE	Beerheide	Kulturhaus
	31.05.06	13.00 - 13.30	Uhr
176	AE	Rempesgrün	Am Turnplatz
	31.05.06	13.45 - 14.15	Uhr
177	AE	Auerbach	Einkaufsgebiet Badstr.
	31.05.06	14.30 - 15.30	Uhr
178	AE	Auerbach	Feuerwehrplatz
	31.05.06	15.45 - 16.45	Uhr
179	AE	Auerbach,	
		Mühlgrün	Tankstelle
	31.05.06	17.00 - 17.30	Uhr
180	AE	Ellefeld	Elt-Werk/Schulstraße
	31.05.06	17.45 - 18.30	Uhr

Ellefelder Notizen

Start für Rathaus-Sanierung

Voraussichtlich im Mai wird die Sanierung des denkmalgeschützten Rathauses in Ellefeld starten. Die Eigenmittel betragen laut Gemeindegemeinschaft rund 135.000 Euro. Fördermittel in Höhe von 33.500 Euro sind bewilligt. Zur Ratssitzung

im April wurden die Bauleistungen vergeben. Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten werden von der Firma Josiger, Wildenau, ausgeführt. Die Fassadengestaltung übernimmt die Malerfirma Tehel, Beerheide. Die Tischlerarbeiten erledigt die Firma Werner, Rodewisch. Die Zimmerer- und Mauerleistungen wurden an eine Chemnitzer Firma vergeben. Mit der Neugestaltung der Fassade soll auch der markante Schriftzug an der Vorderseite des Gebäudes aufgefrischt werden. Ob dort künftig wieder Rathaus oder Gemeindeamt steht, soll demnächst im Rat entschieden werden, so Bürgermeister Heinrich Kerber. (jhüb)

Straßenbaubeiträge vermeiden

"Wir haben noch keine beschlossene Satzung und wollen die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen soweit möglich vermeiden", unterstrich Bürgermeister Heinrich Kerber zum Gemeinderat im April. Hintergrund war eine Anfrage von Gemeinderätin Monika Wiczorek (CDU), die sich auf ein aktuelles Gerichtsurteil zum Thema Straßenausbaubeiträge bezog. Danach müssten verschuldete Kommunen in Sachsen bei grundhaften Straßenbaumaßnahmen Ausbaubeiträge von den Anliegern erheben. Bürgermeister Kerber verwies darauf, dass ein Großteil der kommunalen Straßen im Ort bereits gebaut sei. Auf der Warteliste stünden nur noch wenige, dringende Vorhaben. Zunächst wolle man aber erst einmal abwarten, wie der Freistaat Sachsen bei den Ausbaubeiträgen weiter verfährt und welche konkreten Regelungen dazu erlassen werden. Auf eine eventuell drohende, finanzielle Belastung der Bürger reagierte Gemeinderat Ulrich Noack (Unabhängige Liste) mit den Worten: "Sollte uns das Land Sachsen mit der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen erpressen, werde ich diese Entscheidung nicht mittragen und das Amt als Gemeinderat niederlegen." (jhüb)

Garagen können bleiben

Aufgrund der gesetzlichen Neuregelungen für Garagen aus DDR-Zeit wird sich aus Sicht der Gemeinde Ellefeld nichts ändern. "Die bisherigen Pachtverhältnisse mit der Kommune bleiben bestehen. Wir haben nicht vor, einen Abriss oder dergleichen zu verfügen", entgegnete Bürgermeister Heinrich Kerber zur Ratssitzung im April auf eine Anfrage von Gemeinderätin Inge Wald (PDS). Sie verwies dabei auf das sogenannte Schuldrechtsanpassungsgesetz, wonach Ende 2006 die Schutzfrist für Garagen aus DDR-Zeiten abläuft. (jhüb)

Bauvorhaben gehen weiter

Bei den Straßenbauten im Ort steht demnächst die Straße Am Graben auf dem Plan, die in zwei Abschnitten saniert werden soll. Erneuert wird dabei auch der Abwassersammler. Die Planungen sind im Wesentlichen fertig. Als Gesamtkosten für die Baumaßnahme wurden im Gemeinderat rund 180.000 Euro genannt, der Fördermittelanteil wird mit rund 60.000 Euro beziffert. Auch die Bauarbeiten an der Mozartstraße und an der Rathenausstraße im Oberdorf werden fortgesetzt. Die Arbeiten waren voriges Jahr aufgrund des einsetzenden Winterwetters unterbrochen worden. (jhüb)

Neue Satzung für die Wehr

Der Gemeinderat hat kürzlich eine neue Satzung für die Freiwillige Feuerwehr beschlossen. „Die bisherige Satzung ist schon einige Jahre alt. Mittlerweile haben sich einige formale gesetzliche Grundlagen geändert, denen wir mit der

Neufassung Rechnung tragen", begründete Bürgermeister Heinrich Kerber. (jhüb)

Umgemarkung zugestimmt

Einem so genannten Umgemarkungsverfahren mit der Stadt Falkenstein hat der Ellefelder Gemeinderat im April zugestimmt. Dabei geht es um eine Grundstücksfläche am Flugplatzgelände, die bisher zur Gemarkung Falkenstein gehörte und im Verlauf des Verfahrens der Gemeinde Ellefeld zugeordnet werden soll, wurde von der Gemeindeverwaltung Ellefeld erklärt. (jhüb)

"Namensgebung" für Ellefelder Brücken

Auf Anregung der Heimatfreunde Ellefeld werden die Brücken über die Göltzsch in Ellefeld Namen erhalten. Dabei sollen wieder historisch überlieferte Bezeichnungen in Mundart verwendet werden. Die Heimatfreunde wollen damit auf ein Stück Ortsgeschichte aufmerksam machen und für jedermann ins Blickfeld rücken. Einem entsprechenden Vorschlag hat der Gemeinderat zugestimmt. Demnächst sollen die einzelnen Schilder an den Brücken angebracht werden. (jhüb)

550-Jahr-Feier lässt grüßen

Bis zur großen Jubiläumsfeier unseres Ortes im August 2009 ist zwar noch Zeit, aber Gemeindeverwaltung und Rat beschäftigen sich schon jetzt mit den Vorbereitungen. Demnächst soll ein Festausschuss mit drei Arbeitsgruppen für die Bereiche Sport/Kultur, Ortsgeschichte und Festumzug gegründet werden. „Darin können Ellefelder Einwohner, Firmen, Vereine, Kirchen und andere Einrichtungen mitwirken“, kündigt Bürgermeister Heinrich Kerber an. Außerdem soll ein Fest-Logo entworfen werden, geplant ist dazu ein Ideen-Wettbewerb. Mit der Nachbarstadt Falkenstein wurde auch schon Kontakt aufgenommen, um Anregungen und Erfahrungen bei der Ausrichtung eines solchen großen Festes auszutauschen. Die Falkensteiner hatten im Jahr 1998 ihr 550-jähriges Jubiläum gefeiert. (jhüb)

Aus dem Vereinsleben

Auszahlung der Jagdpachtgelder

Die Jagdgenossenschaft Ellefeld zahlt am Mittwoch, 17. Mai 2006, um 19.30 Uhr im Gerätehaus der FFW Ellefeld die Jagdpachtgelder der letzten 2 Jahre aus.

Der Vorstand

Reit- und Fahrverein Ellefeld

Am 20. Mai feiert der Reit- und Fahrverein Ellefeld gemeinsam mit dem Reiterhof Schöniger das zehnjährige Bestehen der Reithalle am Sport- und Freizeitgebiet Ellefeld. Ab 19.30 Uhr ist ein abwechslungsreiches Schauprogramm in der Halle geplant. Daran anschließend soll es ein Abendessen mit Schlachtspezialitäten geben, kündigt Gunter Schöniger vom Reitverein an.

Familientag zur Himmelfahrt auf dem Sportgelände Ellefeld

Programm am 25.05.06:

- 10.00 Uhr musikalischer Frühschoppen
- 10.00 Uhr Nachwuchsprogramm der D-Jugendmannschaft mit Schnupperkurs für interessierte Kinder, die noch kein Vereinsmitglied sind und Spaß am Fußballspielen haben
- 14.00 Uhr Kleinfeldturnier der Ellefelder Vereine für Nichtaktive
- danach Ermittlung des „Elfmeterkönigs“
- 18.00 Uhr Tanz mit Diskothek

Für das leibliche Wohl ist ganztägig gesorgt.

Einladung

zum Familienfest in die „Kinderwelt Ellefeld“ am 20. Mai 06

Programmablauf:

14.00 Uhr

Begrüßung durch den Bürgermeister und Verabschiedung der Friedenstauben, anschl. Programm der Zuckertütengruppe: das Kindermusical „Anatol - wie bist du toll!“

Weitere Angebote:

Hüpfburg, Glücksrad, Mohrenkopfschleuder, Heißer Draht, Sommerrodelbahn, Fahrradparcours, Fahrradkodierung, Spritzübungen der FFW, Pferdekutschfahrten mit H. Schneider, Kinderschminken - Pflegesalon Stemmler, Bastelangebote (u. a. Porzellantassen bemalen), Streichelzoo der Fam. Stark, Kuchenbasar und Kaffeestube mit Musik von Kindern der Musikschule, Würstchen, Getränke, Eis, Zuckerwatte, Popkorn.

17.00 Uhr

Gemeinsamer Abschluss mit der Kinder-Variete-Show „Clown Lulu & Co.“

Alle sind herzlich eingeladen!

Das Team der „Kinderwelt Ellefeld“

Jahreshauptversammlung des Turnvereins

Der TV Ellefeld hat einen neuen Vorstandsvorsitzenden. Frank Schneider wurde auf der Jahreshauptversammlung am vergangenen Freitag zum Nachfolger von Ulrich Noack gewählt, der sich nach 10 Jahren an der Spitze des Vereins nicht mehr zur Wiederwahl stellte.

Der passionierte Tischtennispieler Schneider ist seit 1993 Mitglied im Verein und spielt aktuell in der 2. Mannschaft. Als sein Stellvertreter wurde Helmut Frisch in seinem Amt bestätigt. Komplettiert wird der Vorstand durch den Hauptkassierer Markus Klinger.

Doch bevor Noack das Ruder endgültig in jüngere Hände gab, blickte er auf zwei insgesamt positive Jahre zurück. So können sich gleich zwei Tischtennismannschaften über ihre Aufstiege in die höhere Spielklasse freuen. Aber auch Kegler und Turner wurden für ihre Leistungen gelobt. „Beide Abteilungen sind sehr erfolgreich - und das auf regionaler und überregionaler Ebene“, zeigte sich Noack zufrieden.

Enttäuscht war er allerdings von den negativen Entwicklungen innerhalb der Handball-Abteilung. „Einige Aktive haben eine sehr lasche Einstellung zu ihrem Sport. Ein Blick auf die

Tabelle zeigt das auch. Daran muss sich etwas ändern", appellierte Ulrich Noack.



H. Frisch, U. Noack, F. Schneider und M. Klinger (v. links).
Foto: F. Feustel

Besondere Bedeutung wurde in der jüngsten Versammlung erneut der Jugendförderung zugesprochen. Zwar sind unter den rund 230 Mitgliedern über ein Drittel Kinder und Jugendliche vertreten, aber langfristig gesehen „muss der TV Elfeld mehr junge Mitglieder bekommen“ forderte Noack.

Um für eine breitere Masse interessant zu sein, geht der Verein mit der Zeit und setzt auf neue Angebote. So gibt es seit dem letzten Jahr eine Nordic-Walking-Gruppe. „Die ersten Kurse wurden mit großem Interesse wahrgenommen. Aber leider nur von Vereinsmitgliedern. Hier müssen wir noch mehr Leute begeistern“, erklärte Ulrich Noack. Aber auch klassische Sportarten werden keinesfalls zu kurz kommen. Nach Aussagen des Bürgermeisters Heinrich Kerber könnte es bald wieder eine Abteilung Volleyball geben.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Ulrich Noack mit der Ehrennadel des Landessportbundes in Silber für sein langjähriges Engagement im Verein ausgezeichnet.

Chistin Franz

In der Ortschronik geblättert

60 Jahre Tischtennis

Auf der Suche nach dem Anfang des Tischtennispiels im Verein in Elfeld findet man in der Sportgeschichte Deutschlands die Aussage, dass zu Beginn des 20. Jahrhunderts in einem Berliner „Pingpong-Café“ das Spiel als Gesellschafts- und Unterhaltungsspiel angeboten wurde. Die Bezeichnung „Ping-Pong“ beruht auf den charakteristischen Geräuschen beim Auftreffen des kleinen Zelluloidballes auf den Tisch und den Schlägern der Spieler. Ebenfalls zu dieser Zeit entwickelte sich in Deutschland auch der Sport mit seinen Merkmalen der Leistung, der Konkurrenz, des Wettkampfes, und es wurde mit der Gründung eines Tischtennisverbandes und der Einführung von Regeln nach dem 1. Weltkrieg aus dem Unterhaltungsspiel ein Sportspiel. Mit dieser wettkampforientierten Ausrichtung betreiben zurzeit in der Abteilung Tischtennis 35 Jugendliche und Erwachsene diese Sportspielart mit Freude, aber auch Leistungsbereitschaft. 5 Mannschaften nehmen regelmäßig am Punktspielbetrieb teil. Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse kann nach anfänglichen Startschwierigkeiten durch einen guten kämpferischen Einsatz besonders der

Leistungsträger A. Morgner und M. Klinger die 1. Mannschaft einen Tabellenplatz im Mittelfeld vorweisen. Die 2. und 3. Mannschaft haben die Punktspielserie ebenfalls mit dem 1. Tabellenplatz abgeschlossen und beide Mannschaften sind aufstiegsberechtigt.



1. Mannschaft (Bezirksklasse).

V. li.: A. Morgner, M. Klinger, A. Thoß, M. Thoß, S. Lenk, M. Böhmer.



2. Mannschaft (Vogtlandklasse) - Meister und Aufsteiger.

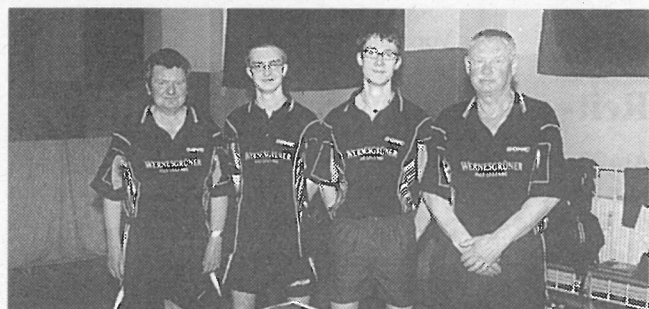
V. li.: F. Schneider, A. Dunger, S. Thoß, C. Eichmann, A. Meinel, M. Lorenz.



3. Mannschaft (2. Kreisliga) - Meister und Aufsteiger.

V. li.: C. Martin, R. Feustel, F. Thoß, F. Schwarze.

Neben dem Punktspielbetrieb beteiligen sich Spieler der Abteilung Tischtennis erfolgreich an Pokalwettkämpfen und Einladungsturnieren. Sportfreund Andreas Morgner hat sich in der Spielserie 2005/06 durch seine sehr guten Spielergebnisse für das Ranglistenturnier (Bestenermittlung im Bezirksmaßstab) qualifiziert.



4. Mannschaft (2. Kreisliga) - Vizemeister.

V. li.: F. Feustel, E. Fürtig, A. Strobel, S. Petzold.



5. Mannschaft (3. Kreisliga) - Vizemeister.
 V. li.: G. Hofmann, O. Willinger, H. Fuchs, F. Feustel (Ersatz),
 R. Döhler.
 Fotos und Repro: Rieß.

Um in dieser Sportsportart erfolgreich zu sein, ist ein intensives und umfangreiches Üben und Trainieren unabdingbar. Hierzu findet die Abteilung Tischtennis des TV Ellefeld in unserer Turnhalle sowohl räumlich als auch materiell günstige Bedingungen. Zum Erhalt der gegenwärtigen Spielstärke und erfolgreichen Teilnahme am Punktspielbetrieb wird es für die Abteilung unumgänglich sein, die Trainingszeiten zu erweitern und verstärkt und gezielt eine Nachwuchsförderung anzugehen. Nach diesen kurzen Aussagen zum sportlichen Leistungsstand der Tischtennispieler im TV Ellefeld sei nun der Rückblick in die Geschichte dieser Sportsportart in Ellefeld gestattet. Ähnlich der Entstehungsgeschichte des Tischtennis in Deutschland haben Jugendliche unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg in der Gaststätte „Turnhalle“ in Ellefeld Tischtennis gespielt. Eigentlich gehörten sie zur Gruppe der Schachfreunde, die sich bereits 1946 in der SG Ellefeld gründete. Die Sportfreunde H. Schmalfuß und E. Lindner erinnern sich noch gerne an die Anfänge des Tischtennisports. Nach dem Brettspiel wurden die Tische zusammengestellt, und das „Pingpong-Spiel“ begann. Es gibt kaum ein Bewegungsspiel, das an das Reaktions- und Konzentrationsvermögen, an die Koordination der Bewegungen so hohe Anforderungen stellt wie Tischtennis, wobei der Kalorienverbrauch mäßig ist, was bedingt durch die Ernährungssituation bei der Wahl keine untergeordnete Rolle gespielt haben könnte. Das Interesse am Tischtennisport führte zum schnellen zahlenmäßigen Anwachsen der Gruppe. Von der Gaststube wurde das Spielen an „Biertischen“ in die Turnhalle verlegt, und es bildete sich eine Tischtennisabteilung im Rahmen der SG Ellefeld. Die erste „Platte“ war ein Produkt des Stellmachermeisters Richard Hummel aus Ellefeld. Mit Gründung der Demokratischen Sportbewegung 1948 ging die Trägerschaft des Sportgeschehens an die Betriebe über. Werk tätige der „Ellma“ Ellefeld gründeten daraufhin eine Betriebssportgemeinschaft Stahl, in der sich durch die Initiative des BSG-Leiters Helmut Hertel ebenfalls Tischtennisinteressierte regelmäßig im Speiseraum des Betriebes zum Tischtennis spielten. Bereits vor der Zusammenführung der beiden Sportgemeinschaften 1952 zur BSG Motor Ellefeld fanden die beiden Tischtennisgruppen zusammen und haben den Übungs- und Spielbetrieb gemeinsam im Speiseraum der Ellma durchgeführt. Erste Vergleichsspiele der Mannschaft waren u.a. in Klingenthal bzw. in Falkenstein.

Unterschiedlichste Ursachen führten in der Folgezeit dazu, dass die Tischtennispieler mehrmals ihre Trainings- und Wettkampfstätte wechseln mussten. So fand man in der Gaststätte Thälmannhaus, der Jahnturnhalle und auch der Schulturnhalle ausreichenden Raum für die Tischtennisplatten und Platz zum Spielen.



Mannschaft der BSG Motor Ellefeld 1956.
 Stehend v. li.: H. Schmalfuß, G. Trommer, M. Eckstein, W. Otto,
 H. Hertel, K. Schönwald, G. Böttger.
 Vorn eine Mannschaft aus Arzberg.



Herbert Schmalfuß, Gründungsmitglied (1946) und langjähriger Sektionsleiter der Abt. Tischtennis im Turnverein Ellefeld.



Ronny Feustel - jetziger Abteilungsleiter Tischtennis.

Herbert Schmalfuß übernahm als Sektionsleiter 1952 die Belange des Tischtennisports in Ellefeld. Die Durchführung des Übungs- und Wettkampfbetriebes war in den ersten Jahren keineswegs problemlos. Kalte Spielräume, schlechte Lichtverhältnisse, Probleme bei der Ballbeschaffung sind nur einige Gegebenheiten, die den Tischtennisport erschwerten, ja eine Leistungssteigerung verhinderten. So wurde in den Jahren 1964 - 1970 der Staffelsieg in der Kreisklasse erreicht und an den Aufstiegsspielen erfolgreich teilgenommen. Auf den Aufstieg in die Bezirksklasse musste jedoch verzichtet werden, weil keine Transportmöglichkeiten für 6 Spieler zu den gegnerischen Mannschaften wie z. B. Schwarzenberg vorhanden waren. Der Trabant Kombi der Firma Graichen reichte eben nur für 4 Spieler, und für das Fahrrad waren diese Entfernungen vor dem Punktspiel zu weit. Im Rückblick auf die Entwicklung der Sektion Tischtennis erkennt man besonders in den Jahren 1971 - 1973 ein Leistungshoch. In diesen Jahren spielte die I. Mannschaft in der Bezirksklasse bzw. Bezirksliga. Leistungsträger waren damals u.a. M. Werfel, K.-H. Tunger, G. Hofmann, H. Schmalfuß und W. Ullrich. Durch Spielerabgänge folgte nach diesem „Hoch“ in den nächsten Jahren im freien Fall der Abstieg bis in die Kreisklasse. Nicht nur leistungsmäßig wirkte sich diese Abstiegsphase auf die Sektion aus, sondern es war auch die Harmonie, die sportliche Atmosphäre in der Sektion, gestört. Als Rettungsversuch für den Tischtennisport in Ellefeld versuchte man eine Spielgemeinschaft mit Auerbach. Leider erfolglos, aber

mit einem Neubeginn 1976 in Ellefeld. K.-H. Tunger löste den über 20 Jahre tätigen Herbert Schmalfuß als Sektionsleiter ab. Es folgten Jahre eines kontinuierlichen Übungs- und Wettspielbetriebes mit 4 bzw. 5 Mannschaften auf Kreis- und Bezirksebene. Auch die Kinder- und Jugendarbeit, ein Sorgenkind des Tischtennisports in Ellefeld, hatte in diesen Jahren durch die enge Verbindung der BSG Motor mit der Schule und dem Engagement von M. Lorenz einen sichtbaren Aufschwung. Mit der Neuordnung der Sportvereinstätigkeit nach 1990 im Turnverein Ellefeld übernahm Klaus Reuter die Geschicke des Abteilungsleiters im Tischtennis und führte diese mit Unterbrechung bis 2002. Das zurzeit vorherrschende sportliche und optimistische Klima in der Abteilung ist auch ein Ergebnis der Arbeit des jetzigen Abteilungsleiters Ronny Feustel.

Neben der erfolgreichen Teilnahme am Wettspielbetrieb in den Spielklassen des Tischtennisverbandes haben sich die Spieler der Abteilung TT auch eigene Höhepunkte des sportlichen Lebens geschaffen. Die jährlich durchgeführten Vereinsmeisterschaften regen zum fairen Vergleich des spielerischen Leistungsvermögens in der Abteilung TT an. Das jährlich durchgeführte Turnier um den „Pokal des Bürgermeisters“ erfährt in diesem Jahr seine 10. Auflage.

Die Abteilung TT des TV Ellefeld wird ihr Turnierangebot erweitern. Zu Ehren des Gründungsmitgliedes Herbert Schmalfuß ist ein „Herbert Schmalfuß - Senioren-Cup“ ausgeschrieben und wird am 20.05.2006 erstmals in der Jahnturnhalle Ellefeld ausgetragen. Alle Interessierten sollten vorbeischaun. Besonders Kinder und Jugendliche sind angesprochen, die auch freitags ab 17.30 Uhr in der Jahnturnhalle den Tischtennisport beobachten bzw. mitspielen können.

Dr. Dressel
Heimatfreunde Ellefeld

Zum Muttertag

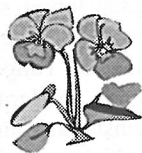
*Wenn du noch klaa bist, is kaa Frog,
brauchst du dei Mutter jeden Tog,
denn sie imsort dich Tog und Nacht,
hält manchmoll droae dein Bett de Wacht.
Wenn speeter mol e Kummer droht,
dei Mutter, die wass immer Rot,
denn sie is immer do für dich,
denkt erscht zeallerletzt an sich.
Drüm sei ihr dankbar jeden Tog
und net ner heit, zin Muttertog.*

Brigitte Möckel



Jubilare

**Die Gemeindeverwaltung
gratuliert den Jubilaren
unserer Gemeinde
Monate Mai und Juni 2006**



08.05.1924	Frau Renate Chryselius	zum 82. Geb.
09.05.1922	Frau Dora Gahler	zum 84. Geb.
11.05.1936	Frau Margarete Leucht	zum 70. Geb.
11.05.1935	Frau Helga Richter	zum 71. Geb.

12.05.1911	Frau Frieda Lindner	zum 95. Geb.
13.05.1933	Frau Helga Pippig	zum 73. Geb.
14.05.1934	Frau Franziska Friedrich	zum 72. Geb.
14.05.1934	Herrn Martin Genczler	zum 72. Geb.
14.05.1936	Herrn Dieter Metzner	zum 70. Geb.
14.05.1931	Frau Christa Pfenner	zum 75. Geb.
14.05.1921	Frau Dora Roith	zum 85. Geb.
14.05.1922	Herrn Joachim Stelzner	zum 84. Geb.
14.05.1935	Herrn Horst Will	zum 71. Geb.
16.05.1933	Frau Irmgard Möller	zum 73. Geb.
17.05.1935	Herrn Gottfried Eckstein	zum 71. Geb.
18.05.1928	Frau Margarete Graniczny	zum 78. Geb.
18.05.1931	Frau Marga Würtemberger	zum 75. Geb.
19.05.1935	Herrn Heinz Näther	zum 71. Geb.
19.05.1930	Herrn Wolfgang Tröger	zum 76. Geb.
20.05.1933	Frau Christine Dressel	zum 73. Geb.
20.05.1932	Frau Isolde Steudel	zum 74. Geb.
23.05.1923	Frau Ruth Jeschek	zum 83. Geb.
23.05.1932	Frau Gudrun Klein	zum 74. Geb.
24.05.1936	Frau Christine Kober	zum 70. Geb.
24.05.1913	Herrn Hans Sehling	zum 93. Geb.
25.05.1928	Frau Gisela Günthel	zum 78. Geb.
25.05.1920	Frau Erna Kropf	zum 86. Geb.
27.05.1932	Herrn Rudolf Kober	zum 74. Geb.
28.05.1934	Frau Marlene Leucht	zum 72. Geb.
29.05.1922	Frau Ruth Eitelberger	zum 84. Geb.
29.05.1935	Herrn Dieter Riedel	zum 71. Geb.
30.05.1917	Herrn Johannes Pfeifer	zum 89. Geb.
31.05.1935	Frau Hilda Müller	zum 71. Geb.
31.05.1928	Frau Gertraude Vogel	zum 78. Geb.
02.06.1926	Frau Anneliese Rammler	zum 80. Geb.
03.06.1928	Herrn Marian Deresch	zum 78. Geb.
04.06.1921	Frau Gertrud Kühn	zum 85. Geb.
05.06.1934	Frau	
	Marianne Bretschneider	zum 72. Geb.
05.06.1933	Herrn Josef Friedrich	zum 73. Geb.
06.06.1928	Frau Annelise Neugebauer	zum 78. Geb.
07.06.1929	Herrn Heinz Dittrich	zum 77. Geb.
07.06.1921	Frau Johanna Schneider	zum 85. Geb.
07.06.1922	Frau Else Seckel	zum 84. Geb.
08.06.1924	Herrn Kurt Casper	zum 82. Geb.
08.06.1926	Herrn Siegfried Petermann	zum 80. Geb.
09.06.1932	Herrn Günter Leucht	zum 74. Geb.
09.06.1935	Herrn Walter Martin	zum 71. Geb.
09.06.1918	Herrn Helmut Thoß	zum 88. Geb.
11.06.1921	Frau Johanna Dressel	zum 85. Geb.
11.06.1936	Frau Sigrid Vanselow	zum 70. Geb.

Kirchliche Nachrichten

Andacht

zum Monatsspruch Mai 2006

"Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus."
Gal. 3, 26

Stellen Sie sich Folgendes vor: Mitten im Leben müssen Sie sich plötzlich ein neues Geburtsdatum merken und eventuell auch einen neuen Namen. Da wurde, vielleicht durch Zufall, die wirkliche Herkunftsfamilie entdeckt und einige wichtige Daten dazu. Eine schwierige Sache, oder?

Enthält der Monatsspruch nun eine ähnlich umwerfende Aussage über alle Leser dieser Zeilen: Sie sind Gottes Kinder?

Keine Angst, hier wird niemand irgendwo dazu gezählt - gar gegen seinen Willen. Hier geht es auch gar nicht um Geld. Und doch wünschte ich jedem, dass er entdeckt, was Paulus hier an wunderbarer Aussage bringt.

Paulus schreibt an Leute, die zu christlichen Gemeinden in Galatien (Gebiet um das heutige Ankara) gehörten. Da gab es Unsicherheit, ja sogar große Meinungsverschiedenheiten über den Glauben. Andere „Prediger“ versuchten dort den Christen einzureden, dass der Glaube an den gekreuzigten und auferstandenen Jesus Christus nicht ausreiche, um als Gottes Kinder leben zu können. Man müsse auch noch einige jüdische Vorschriften einhalten. Hier setzt Paulus an und schreibt: Ihr alle seid ... Gottes Kinder ...!

Gemeint waren nicht all die Leute, die damals in dieser Region wohnten. Viele hätten sich diese Zuordnung zu einer christlichen Gemeinde verboten. Gemeint waren und sind mit diesem Wort alle, die an Jesus Christus glauben. Von Jesus wissen - das ist nicht genug. In irgend einer Liste (vielleicht einem Kirchenbuch stehen) - das ist es noch nicht. An ein höheres Wesen glauben - das mag gut sein, aber es reicht nicht aus. An Jesus glauben - sich auf seine gute Botschaft einlassen - sein Leben mit ihm führen, darum geht es.

Ist das was Besonderes, Gottes Kind zu sein? Ich behaupte, ja. Ein Kind begüterter Eltern hat meist was vom Kindsein. Die Nachkommen von Schlager- oder Leinwandgrößen haben oft größere Chancen, auch Karriere zu machen. Und manchen Kindern spürt man es ab, dass ihre Familienzugehörigkeit ihnen ungeheuer viel bedeutet. Ich persönlich halte sehr viel von der Familie, aus der ich stamme. Aber eigentlich noch wichtiger für mein Leben heute und meine Zukunft ist: zu Gottes Familie gehören.

Paulus will nicht alle Menschen in einer Art Gleichmacherei für den Glauben vereinnahmen. Da würden wir wohl auch protestieren. Aber er sagt unmissverständlich, dass alle Menschen, die an Jesus glauben, zu einer großen Familie gehören. Die Zugehörigkeit zu Gott zählt, nicht der Kirchen- oder Gemeinschaftsname. Es ist schon eine besondere Familie, die da beschrieben wird, es sind ganz verschiedene Typen (damals sogar z. B. Sklaven und Reiche ...), die da zusammengehören. Und Gott ist die Gemeinschaft mit seinen (durchaus sehr verschiedenen) Kindern enorm wichtig.

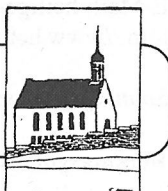
Ich wünsche Ihnen gute Erfahrungen mit Ihrer Familie - aber auch, dass sie etwas von dieser „Familie Gottes“ mitbekommen, wie sie lebt, was sie erfährt, wie es ihr mit Gott geht. Und ich mache Mut: Gott hat da keinen Club der Frommen und Fehlerlosen aufgemacht, sondern er hätte Sie (und alle Menschen!) gerne dabei.

Kommen Sie doch mal in diese „Familie“ - in eine christliche Gemeinde - und schauen Sie sich um!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Christian Meischner, Pastor

**Evangelisch-methodistische
Auferstehungskirche Ellefeld**

Bahnhofstraße 9



Donnerstag, 04. Mai

20.00 Uhr Ehepaarkreis Jüngere

Sonntag, 07. Mai

10.00 Uhr Singegottesdienst d. Göltzschtalgemeinden

Mittwoch, 10. Mai

09.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 14. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst

**Jährliche Konferenz in Cranzahl vom 17. bis 21. Mai 06 -
Extraprogramme beachten!**

Sonntag, 21. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst

Himmelfahrtstag, 25. Mai

10.00 Uhr Waldgottesdienst für die Region

Sonntag, 28. Mai

09.00 Uhr Allianzgottesdienst in der Auferstehungskirche

Donnerstag, 01. Juni

14.30 Uhr Kreis 55 + Seniorenkreis

Pfingsten, 04. Juni

10.00 Uhr Pfingstfestgottesdienst

Mittwoch, 07. Juni

09.30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 09. Juni

20.00 Uhr Ehepaarkreis Jüngere

Sonntag, 11. Juni

10.30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst

Während der Gottesdienste Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen.

Allianz - Bibelstunde

Göltzschtalblick Nr. 15, 15 Uhr am 3. + 17. + 31.5.

55 Plus Seniorenkreis

am Donnerstag, 4. Mai und 1. Juni, um 14.30 Uhr

Frauentag

am 30. Mai um 14.30 Uhr

Ehepaar- u. Singlekreis Jüngere

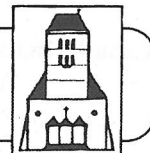
am 4. Mai und am 9. Juni um 20 Uhr, mehr unter Tel.: 03745 6088

Kindertreffs 1. - 5. + 6. - 7. Klasse

mittwochs 16.30 Uhr Thema ab 16.45 Uhr - nicht in d. Ferien!

**Luther-Kirchgemeinde
Ellefeld**

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



Unsere Gemeindeveranstaltungen

Gemeindekreise

Bibelkreis	Dienstag, 9.5., 19.30 Uhr
Seniorenachmittag	Donnerstag, 11.5., 15.00 Uhr
mittelAlter	Samstag, 13.5., 20.00 Uhr
Frauen- und Mütterkreis	Dienstag, 23.5., 19.30 Uhr
Bibelstunde	
Göltzschtalblick 15	Mittwoch, 3., 17. + 31.5., 15 Uhr

Kinder und Jugend

Zwergenkirche (im Kindergarten): Gemeindekindertreff (Kl. 1 - 3)	freitags, 08.15 Uhr
Gemeindekindertreff (Kl. 4 - 6)	donnerstags, 14.30 Uhr
	donnerstags, 16.00 Uhr

Konfirmanden (Kl. 7) mittwochs, 16.00 Uhr
 Konfirmanden (Kl. 8) mittwochs, 17.00 Uhr
 Junge Gemeinde freitags, 19.30 Uhr

Besondere Einladung

Frühstückstreffen für Schulkinder

am Samstag, dem 06.05.2006, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus

Gemeinderüstzeit in Dresden

am Samstag, dem 14.07. bis 16.07.2006, bieten wir eine Gemeinderüstzeit in Dresden zum Thema „Kirchen - Heilige Stätten“ an. U. a. werden wir verschiedenen Kirchen besichtigen und einen Gottesdienst in der Frauenkirche besuchen. Nähere Informationen gibt es im Pfarramt und nach jedem Gottesdienst.

Gemeindeabend am 16. Mai um 19.30 Uhr

Alle zwei bis drei Monate laden wir die ganze Gemeinde zu einem besonderen Abend ins Pfarrhaus ein. Am Dienstag, dem 16. Mai, um 19.30 Uhr geht es um: *Das Gedächtnis im Alter*. Erinnern und Vergessen funktionieren im Alter ganz anders als in der Jugend. Zur eigenen Vorbereitung auf den Lebensabend und zum besseren Verständnis ist das Thema wichtig für jeden, der ältere Verwandte hat oder selber einmal älter als 50 werden möchte. Der Abend wird gehalten von Indre Herold.

Unsere Gottesdienste im Mai

Jubilare (07.05.)

Konfirmation mit Abendmahl
 9 Uhr in der Lutherkirche

Kantate (14.05.)

Gottesdienst mit Taufgedächtnis
 9 Uhr in der Lutherkirche

Rogate (21.05.)

Predigtgottesdienst
 9 Uhr in der Lutherkirche

Himmelfahrt (25.05.)

Abendmahlsgottesdienst
 9 Uhr in der Lutherkirche, parallel auch um
 10 Uhr Berggottesdienst im Freien
 (auf dem Bezelsberg)

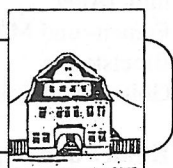
Exaudi (28.05.)

Allianzgottesdienst
 9 Uhr in der ev.-meth. Auferstehungskirche
 Predigt: Pfr. Herold

Jede Woche Samstag um 19.00 Uhr

Andacht mit Gebet und Abendmahlsfeier im Pfarrhaus zur Vorbereitung und Einstimmung auf den Sonntag

**Landeskirchliche Gemeinschaft
 Ellefeld**



sonntags

10.00 Uhr Treffpunkt Hoffnungsland (für Kinder bis 12 J.)
 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

dienstags

17.00 Uhr Teeniekreis (ab etwa 12 J.)
 19.30 Uhr Bibelstunde (am 9.5.06 Frauenstunde)

samstags

19.00 Uhr Jugendstunde
Mittwoch, 03.05. und 17.05.2006

15.00 Uhr Bibelstunde im Göltzschtalblick 15

Sonntag, 07.05.2006

kein Family-Day

09.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in der Lutherkirche

Dienstag, 09.05.2006

19.30 Uhr Männerstammtisch im Ellefelder Hof mit Karsten Hellwig und "einfach schräg" (siehe Einl.)

Sonntag, 21.05.2006

Landeskongress in der Stadthalle Zwickau

Sonntag, 28.05.2006

09.00 Uhr Allianzgottesdienst in der Auferstehungskirche

Sonntag, 04.06.2006

10.00 Uhr Family-Day mit M. Kaden zum Thema: *Geistreich*

Herzliche Einladung
 zu
Männerstammtisch
 mit Karsten Hellwig
 Thema:
Nachgeben !?

Am Dienstag 9. Mai
 19:30 Uhr im
 Ellefelder Hof.

Mit Musik von ->

Landeskirchliche Gemeinschaft Ellefeld

einfach schräg

Pf.: Musik und die Worte von Karsten Hellwig sind kostenlos.
 Die Getränke, müssen selbst bezahlt werden.

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein

Am Lohberg 2, Tel. 6721, Fax 0721 151 317269
 E-Mail: heilige-familie-falkenstein@kathweb.de
<http://www.heiligefamilie-falkenstein.de>

Sonntagsgottesdienste

Falkenstein 8.00 und 10.00 Uhr

Werktagsgottesdienste

Dienstag, 09.00 Uhr, Donnerstag, 09.00
 Uhr, Freitag, 08.00 Uhr

Kleinkinderstunde

Montag, 8.00 bis 16.00 Uhr

Kinderkreis

Freitag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Ministrantenstunde

Freitag, 17.00 Uhr

Gemeindeinformationen für den Monat Mai 2006

Maiandacht in Falkenstein:

07./14./28.05., jeweils 17 Uhr

Samstag, 06.05.

14.30 Uhr Gestalten der Erstkommunion-Kerzen

Sonntag, 07.05.

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 21.05.

10.00 Uhr Heilige Erstkommunion

17.00 Uhr Dankandacht

Donnerstag, 25.05. - Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorentag

Samstag, 27.05.

Jugendaufnahme

Pfarrer Konrad Köst

„Kirche im Laden“

Besondere Termine im Mai 2006

Mittwoch, 03.05.

19.00 -

21.00 Uhr „Romméabend“

Montag, 08.05.

16.00 -

18.00 Uhr „Schulkinderaktion“: Wir basteln für Muttertag

18.30 -

21.00 Uhr „Handarbeiten“ für Erwachsene

Montag, 15.05.

19.30 Uhr Der Mutter-Kind-Kreis lädt zu einem Themenabend mit Imbiß ein: „Kinderbilder - Botschaften ohne Worte“ (Matthias Unger, Plauen)
Es können Kinderbilder mitgebracht werden.

Montag, 22.05.

19.30 -

21.00 Uhr „Erbrecht“:

Frau Notarin Münzner informiert über das allgemeine Erbschaftsrecht. Unter anderem über Erbfolge und Ablehnung einer Erbschaft.

Dienstag, 23.05.

19.30 -

21.00 Uhr „Basteln für Erwachsene“: Wir basteln für Kinder/Enkelkinder zum Kindertag.

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19, statt (Kontakt: 751475).

Sachsenweite Frühlings- spaziergänge 2006



Die in Sachsen seit einigen Jahren sehr erfolgreichen Frühlingsspaziergänge werden dieses Jahr auch in die Nachbarregionen in Polen und der Tschechischen Republik ausgeweitet. Der Winter ist vergangen, die Natur erwacht und alles beginnt zu summen und zu zwitschern. Deshalb möchten wir alle Menschen dazu verführen, an unseren Frühlingsspaziergängen teilzunehmen. Bis heute wurden mehr als 250 Frühlingsspaziergänge durch Umweltbildungseinrichtungen, ehrenamtliche Naturschützer, Unternehmen, Städte und Gemeinden, Verbände und Vereine gemeldet. Sie haben sich ins Zeug

gelegt, um Exkursionen zu den schönsten Flecken der Region zu organisieren. Die Exkursionen werden begleitet von orts- und naturkundigen Führern, die viel Wissenswertes berichten werden und gern Ihre Fragen beantworten. Für Jung und Alt werden das erlebnisreiche und erholsame Tage sein.

Die Aktion „Frühlingsspaziergänge“ ist eine gemeinsame Initiative des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft, der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt und dem Netzwerk Umweltbildung Sachsen.

03.05., 19.00 - 21.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz vor Natur- und Umweltzentrum, 08239 Oberlauterbach

Titel: Vogelstimmenwanderung

07.05., 14.00 - 16.00 Uhr

Treffpunkt: Kuhstall (ehem. LPG), 08223 Kottengrün

Titel: Naturkundliche Führung rund um den Eimberg

14.05., 10.00 - 14.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnstation „Floßplatz“, 08223 Muldenberg

Titel: Auf den Spuren der Scheitholzflößerei in den Wäldern des Oberen Vogtlandes

14.05., 13.00 - 16.00 Uhr

Treffpunkt: Walderlebnispfad Treuener Straße 2, 08233 Treuen OT Eich

Titel: Waldquiz für Neugierige auf dem Erlebnispfad in Eich

18.05., 09.00 - 14.30 Uhr

Treffpunkt: Besucherbergwerk „Grube Tannenberg“ 08262 Tannenbergsthal

Titel: Naturkundliche und Geobiologische Wanderung „Rund um den Kiel“

20.05., 05.00 - 08.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz vor Natur- und Umweltzentrum, 08239 Oberlauterbach

Titel: Vogelstimmenwanderung

27.05., 09.00 - 12.00 Uhr

Treffpunkt: Am Dorfplatz, 08261 Schöneck OT Arnoldsgrün

Titel: Durchs Neunmühlental nach Schöneck

Ansprechpartner:

Natur- und Umweltzentrum des Vogtlandkreises im Rittergut Adlershof, Treuener Str. 2, 08239 Falkenstein OT Oberlauterbach, Tel. 03745/749703

Weitere Informationen finden Sie unter: www.nuz-vogtland.de oder www.umwelt.sachsen.de.

Programmhefte erhalten Sie in Ihrer Tourismusinformation sowie in Stadtverwaltungen.

Weitere Spaziergänge auf Anfrage!

Landesmeisterschaften im Straßenradsport locken etwa 400 Radrennfahrer ins Göltzschtal Elite nimmt 129 Kilometer unter die Reifen

Erstmals werden die Landesmeisterschaften im Straßenradsport der Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt über Gemeindegrenzen hinaus in einem Städteverbund durchgeführt. Gut 350 bis 400 Fahrer werden am Sonntag, dem 7. Mai, auf der Rathenaustraße in der Stadt Falkenstein starten und über die Gemeinde Ellefeld durch die Große Kreisstadt Auerbach hindurch wieder zurück in das Ziel fahren, das ebenfalls in der Rathenaustraße liegt.

In der Kategorie "Jedermann", die als letztes Rennen um

15.20 Uhr aufgerufen wird, werden vor allem viele Rennrad-interessierte aus dem Vogtland erwartet, freut sich Organisationsleiter Knut Kirsten.

Zwischen 11.00 Uhr bis 15.20 Uhr wird es insgesamt acht Starts mit 17 Rennen geben. Der interessanteste dürfte um 12.15 Uhr erfolgen, wenn etwa 80 Radprofis über die Startlinie gehen und 129 Straßenkilometer unter die Reifen nehmen. Die Organisatoren, der Mittelzentrale Städteverbund Göltzschtal und der Sächsische Radsportverband bitten die Einwohner um Verständnis, denn trotz des interessanten Rennens ist die gesamte Rennstrecke an diesem Tag zwischen 11 und 17 Uhr nur in Fahrtrichtung der Radfahrer zu befahren. Mit Unterstützung der Polizei und etwa zehn Begleitfahrzeugen, die das Skoda Autohaus Falkenstein zur Verfügung stellt, wird das Fahrerfeld eskortiert. Außerdem wird das Radrennereignis von den Freiwilligen Feuerwehren und dem Verkehrsamt des Vogtlandkreises bei der Durchführung unterstützt.

Ferienfetter

Ferien gut - alles gut!

Für alle reisefreudigen Kinder und Jugendlichen im Vogtland hat der Vogtlandkreisjugendring e. V. auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Ferientipps der regionalen Jugendarbeit, zusammengestellt in einer Broschüre „Ferienfetter“ veröffentlicht.

Der Ferienfetter liegt in allen Schulen, Kommunen, Kindertagesstätten des Vogtlandkreises sowie in den Außenstellen des Jugendamtes und in den ARGE-Geschäftsstellen zur Einsichtnahme aus. Auf Anfrage (telefonisch unter 03744/251142) sendet die Koordinierungsstelle des Vogtlandkreisjugendringes auch direkt Exemplare zu.

Noch ein Tipp: Zeitiges Buchen sichert gute Plätze!

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Dienstplan Mai 2006

Datum	Dienstzeit	Name	Praxisanschrift	Telefon
08. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
09. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Austen	Falkenstein, Oelsnitzer Str. 2	72945; 01729785988
10. Mai	14.00 - 07.00 Uhr	DM Genz	Falkenstein, Fr.-Engels-Str. 17	72456; 01735625887
11. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
12. Mai	14.00 - 07.00 Uhr	DM Treichel	Falkenstein, August-Bebel-Str. 5	5126; 70215
13. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Bunde	Ellefeld, Robert-Schumann-Str. 1	5278; 0172/3408222
	09.00 - 11.00 Uhr	<i>Sprechstunde in der Praxis</i>		
14. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Jäckel	Falkenstein, Bahnhofstr. 17	01723607472
15. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
16. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	DM Brückner	Falkenstein, Bahnhofstr. 2 B	72089; 01727915639
17. Mai	14.00 - 07.00 Uhr	FÄ Röder	Falkenstein, Dr.-Külz-Str. 40	751335; 0374656445
18. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
19. Mai	14.00 - 07.00 Uhr	FA Schmidt	Ellefeld, Hammerbrücker Str. 35	6706; 5615
20. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	DM Genz	Falkenstein, Fr.-Engels-Str. 17	72456; 01735625887
	09.00 - 11.00 Uhr	<i>Sprechstunde in der Praxis</i>		
21. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Leistner	Falkenstein, Oelsnitzer Str. 2	03744201679 01726418016
22. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	SR Seidel	Falkenstein, Bahnhofstr. 17	5234; 01701650933
23. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	DM Dressel	Falkenstein, August-Bebel-Str. 5	5126; 70405
24. Mai	14.00 - 07.00 Uhr	DM Brückner	Falkenstein, Bahnhofstr. 2 B	72089; 01727915639
25. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Puschmann	Grünbach, Bahnhofstr. 21 A	5859; 01701878014
26. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Leistner	Falkenstein, Oelsnitzer Str. 2	03744201679 01726418016
27. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	SR Dr. Tüllmann	Ellefeld, Straße des Friedens 15	6010; 6777
28. Mai	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Lüdecke	Bergen, Falkensteiner Str. 10 A	03746388207; 01755367445
29. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Jäckel	Falkenstein, Bahnhofstr. 17	01723607472
30. Mai	17.00 - 07.00 Uhr	FÄ Röder	Falkenstein, Dr.-Külz-Str. 40	751335; 0374656445
31. Mai	14.00 - 07.00 Uhr	Dr. Möckel	Falkenstein, August-Bebel-Str. 4	70386; 6053
01. Juni	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Bunde	Ellefeld, Robert-Schumann-Str. 1	5278; 01723408222
02. Juni	14.00 - 07.00 Uhr	SR Seidel	Falkenstein, Bahnhofstr. 17	5234; 01701650933
03. Juni	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
	09.00 - 11.00 Uhr	<i>Sprechstunde in der Praxis</i>		
04. Juni	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Puschmann	Grünbach, Bahnhofstr. 21 A	5859; 01701878014
05. Juni	07.00 - 07.00 Uhr	DM Genz	Falkenstein, Fr.-Engels-Str. 17	72456; 01735625887
06. Juni	17.00 - 07.00 Uhr	DM Dressel	Falkenstein, August-Bebel-Str. 5	5126; 70405
07. Juni	14.00 - 07.00 Uhr	Dr. Leistner	Falkenstein, Oelsnitzer Str. 2	03744201679; 01726418016
08. Juni	17.00 - 07.00 Uhr	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	789770
09. Juni	14.00 - 07.00 Uhr	SR Dr. Tüllmann	Ellefeld, Straße des Friedens 15	6010; 6777
10. Juni	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Lüdecke	Bergen, Falkensteiner Str. 10 A	03746388207; 01755367445
11. Juni	07.00 - 07.00 Uhr	Dr. Jäckel	Falkenstein, Bahnhofstr. 17	01723607472

Ihre Werbung
bestens platziert
im



Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt
der Gemeinde Ellefeld

**Ob Familienanzeigen,
Werbung, Stellenangebote,
Kleinanzeigen oder
Vereinsmitteilungen –
Ihre Anzeige informiert
preiswert und regional !**

Falls Sie im Mitteilungsblatt inserieren wollen, faxen Sie uns bitte eine Woche vor dem Erscheinen diese Seite ausgefüllt an den Secundo-Verlag oder teilen Sie uns Ihre Wünsche telefonisch mit.

Kalenderwoche :

Anzeigengröße : mm hoch

Ihr Anzeigentext *

* Den Anzeigentext fügen Sie uns bitte als Anhang bei, das kann auch eine Visitenkarte sein.

Datum / Unterschrift :

Adresse :

Firma

Straße/Hs.-Nr.

PLZ / Ort

Telefon-Nr.

Fax-Nr.

Das **Mitteilungsblatt** erscheint 2006 1 x monatlich, mittwochs in den Kalenderwochen : 02, 06, 10, 14, 18, 23, 27, 31, 36, 40, 45, 49

Auflage: 1.620

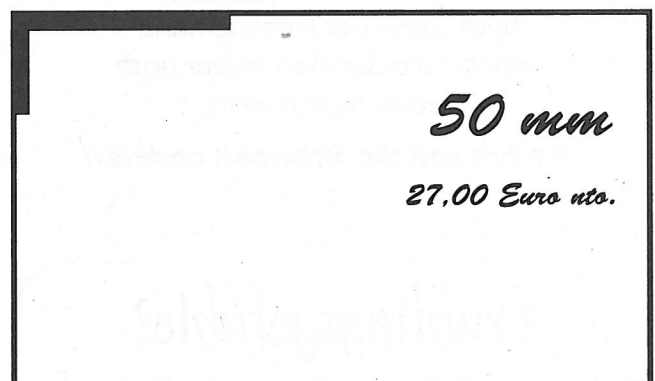
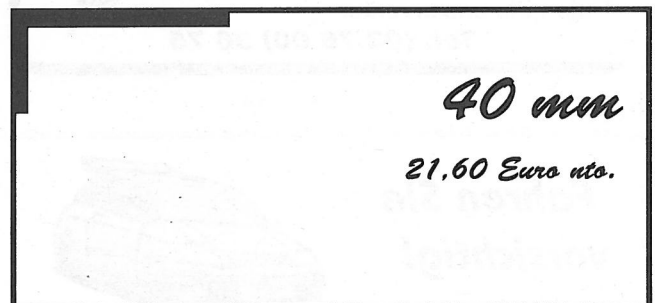
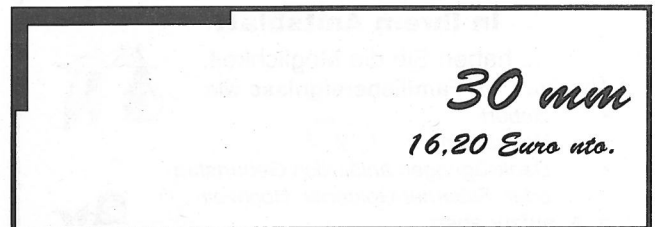
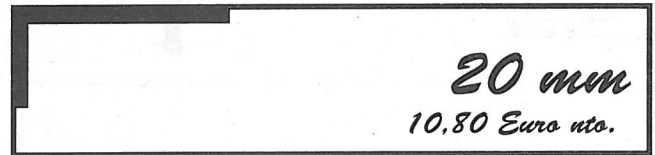
Satzspiegel: 180 x 270

Millimeterpreis:

0,54 Euro/nto., 1-spaltig

Als Druckunterlagen für Anzeigen können nur Vorlagen in guter Qualität verwendet werden.
Nutzen Sie auch unsere E-Mail Adresse.

Beispiel-Größen:



An die hier gezeigten Größen ist man nicht gebunden.
Möglich sind auch 2-spaltige Anzeigen, dann verdoppelt sich der Millimeterpreis.



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Fachverlag für kommunale
Mitteilungsblätter

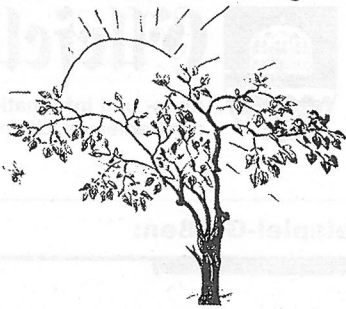
Auenstraße 3 • 08496 Neumark / Sa.

Telefon 03 76 00/36 75 • Telefax 03 76 00/36 76

E-Mail: info@secundoverlag.de

Ansprechpartner: Frau Frister

*Genießen Sie den Frühling!
Licht und
Sonne sind
Balsam
für die
Seele.*



In Ihrem Amtsblatt

... haben Sie die Möglichkeit,
Anzeigen für Familienereignisse wie

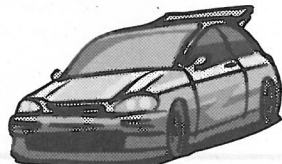
- Geburt
- Vermählung
- Danksagungen anlässlich Geburtstag
oder Silberner/Goldener Hochzeit
o. Ä. aufzugeben.



Rufen Sie uns an unter

Tel. (03 76 00) 36 75

**Fahren Sie
vorsichtig!**



*Auch wenn der Frühling naht,
können die Straßen immer noch
tückisch glatt sein.*

Für Ihre und die Sicherheit anderer!

Frühlingsgefühle?



Egal, wie die Temperaturen gerade sind:

*Fahren Sie vorausschauend und
immer mit Abstand!*

*Bei Temperaturen um die null Grad könnte
der Bremsweg länger werden, als Sie ahnen!*

Für alle, die Spaß
am Laufen,
Wandern,
Walking oder
Nordic Walking
haben!

Anlässlich 10 Jahre
Sparkasse Vogtland



Vogtland-Lauf

**Samstag, 20. Mai 2006,
ab 9:00 Uhr in Beerheide**
(nahe Sportplatzgelände)

Ausschreibungen in allen
Filialen der Sparkasse Vogtland
oder im Internet unter
www.vogtland-lauf.de

Schirmherrschaft: Dr. Tassilo Lenk,
Landrat des Vogtlandkreises




 Sparkasse
Vogtland

Wandern – Walking – Laufen

**Mal ehrlich:
Sind Sie für den Pflegefall
wirklich abgesichert?**

Mit der Pflege-Zusatzversicherung
der Allianz sind Sie gut gerüstet.
Wir beraten Sie!

Allianz Generalvertretung
Frank Thoss 
Ellefeld, Grenzstraße 22, Telefon 70728

Anzeigen Hotline

Tel. 03 76 00 / 36 75

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt. u. Anlieferung	ab 2 t Euro/50kg	ab 5 t Euro/50kg	Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!
REKORD-Briketts (Lausitz)	10,45	9,35	Auch Koks, Stein- kohle, Bündel- brikett, Brennholz
Deutsche Briketts (2. Qual.)	9,25	8,25	
CS-Briketts (Siebqualität)	6,60	5,30	

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Wendler

Friedemann

DACHDECKERMEISTER



08223 Falkenstein

Reumtengrüner Straße 54

Tel. (0 37 45) 7 11 48

Fax (0 37 45) 75 18 55

Handy 0170/7577503

- Dachdeckungen
- Dachklempnerei
- Gerüstbau
- PREFA-Dach

FLIESENLAND MESSBACH

Taltitzer Straße 3a, 08527 Messbach b. Plauen
Telefon 0 37 41 / 22 22 92

**Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Wand- und
Bodenfliesen sowie Zubehör u. fachkundige Beratung.**

Zirka 100 Sorten als Lagerware vorrätig.

Wegen Sortimentswechsel bis zu **20% Rabatt** auf Lagerware!!

Die Messeneuheiten sind eingetroffen.

Schauen Sie sich bei uns um!!

Wir haben die Lösung!!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

Heizöl Diesel

Friedrich - Schönheide

Agip-Vertragshändler

Tel.: (03 77 55) 22 16



**Heimatveranstaltung
„Im Vogtland zu Hause“**

- 10 Jahre Sparkasse Vogtland -

Freitag, 19. Mai 2006

19 Uhr

**Festzelt Beerheide
(am Sportplatz)**

Für Ihre Unterhaltung sorgen:

Christian Gebhardt

Die Lachtaler

Andre - der kleine Blitz

Lindenkapelle Klingenthal

Madlen Pactzold

Gruppe Minimax

Männerchor Beerheide

Akkordeonduo Wilfried & Harry

Moderation: Ivonn Lerchner

Eintrittskarten zum Preis von 5,- Euro
in allen Geschäftsstellen der
Sparkasse Vogtland oder unter
Telefon 03744 123-2114 erhältlich.



Sparkasse
Vogtland

Orthopädie-Schuhtechnik Uwe Hebert



- Neuanfertigung orthopädischer Maßschuhe
- Einlagen • Zurichtungen • Reparaturen
- Kompressionsversorgung • Elektronische Fußdruckmessung • Spezialschuhe für Diabetiker
- Lieferant aller Kassen und privat - HAUSBESUCHE

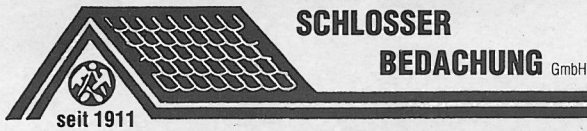
08223 Falkenstein/Vogtl., Gartenstraße 46, Telefon 0 37 45 / 7 00 21
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

Bau- und Möbeltischlerei



Fenster, Türen, Tore, Innenausbau

Bahnhofstr. 8a, 08236 Ellefeld, Tel. 03745/6317, Fax 751878



SCHLOSSER
 BEDACHUNG GmbH

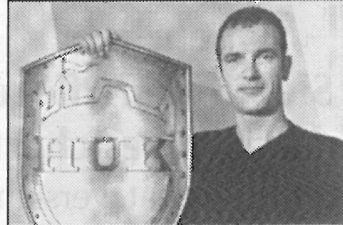
seit 1911

- Dach • Fassade • Gerüst • Schiefer • Ziegel
- Metalldach • Gründach

Bahnhofstr. 81 • 08223 Grünbach • Tel./Fax: (03745) 6227

3-Raum-Maisonette in Ellef., R.-Schumann-Str.,
 87 m², 4,60 Euro/m² + NK z. verm., DG, Laminatfußb., Bad, Du., Gäste-WC, gr. Grundstück -
 ideal f. Kinder, Carp. mögl.

Tel. (03745) 73415 od. 0176/29022786



„Da bin ich mir sicher.“

Informationen über die günstigen
 Versicherungs- und Bausparangebote
 der HUK-COBURG erhalten Sie von
**Kundendienstbüro
 Heidemarie Studnik**

Telefon: (03744) 200002
 Telefax: (03744) 200003
 E-Mail: studnik@HUKvm.de

Kaiserstraße 20
 08209 Auerbach

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
 Mo., Di. 13.00 - 18.00 Uhr
 Do. 13.00 - 19.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau

Monika Seidel

Telefon/Fax: (03745) 70657

Lochsteinweg 22

08223 Falkenstein

Sprechzeiten:

Di. 18.00 - 20.00 Uhr
 Do./Sa. 09.00 - 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung

HUK-COBURG
 Versicherungen • Bausparen

MOTHES OBERVOGTLAND

IHR BUSUNTERNEHMEN AUS MORGENRÖTHE

→ Haustürtransfer
 immer inklusive

- Auswahl aus dem Busreisekatalog 2006 -

Stettin & Danzig

19.05. - 24.05.2006

2 Ü/HP in Stettin - 3 Ü/HP in Danzig

419,- €

Exklusiv Kuren - Thermalriviera Catez

12.10. - 22.10.2006

im ****Hotel "Terme" oder ***Hotel "Catez"

ab 585,- €

All-Inklusive - Badeurlaub an der Adria (Porec)

09.09. - 19.09.2006

10 Ü/Al im **** Hotel "Laguna Albatros"

699,- €

Flusskreuzfahrt auf der Donau mit A-ROSA Mia

22.10. - 29.10.2006 (inkl. Transfer bis/ab Passau)

Passau - Budapest - Passau

ab 799,- €

All-Inklusive - Badeurlaub in Zadar

27.09. - 08.10.2006

im ****Hotel "Borik" oder ***Hotel "Donat"

ab 769,- €

Toskana - Highlights an der Versiliaküste

25.10. - 01.11.2006

7 Ü/HP in guten Mittelklassehotels

499,- €

Information, Buchung und Reisekatalog: Reiseland Mothes, Hainstr. 3 Auerbach, Tel. 03744 / 223444

www.moths-obervogtland.de



Jung- und Jahreswagen



... nach Ihren Wünschen



zum Beispiel:

A4 Avant 1.8 T

neues Modell, wenig Kilometer

als Jungwagen

bei uns ab

24.990,- €

**Autohaus
 BAUER**
 Rodewisch

www.ah-bauer.de

Alte Lengenfelder Str. 2B • Tel: (03744) 36 900